

DoorProtect Plus Benutzerhandbuch

Aktualisiert November 24, 2020



DoorProtect Plus ist ein drahtloser Öffnungs-, Schock- und Neigungsmelder, der innerhalb des Ajax-Sicherheitssystems arbeitet und über das geschützte [Jeweller](#)-Funkprotokoll verbunden ist. Verwendung in Innenräumen. Die Kommunikationsreichweite beträgt bis zu 1.200 m Sichtlinie. DoorProtect Plus kann mit einer vorinstallierten Batterie bis zu 5 Jahre betrieben werden und kann mehr als eine Million Öffnungen erkennen.

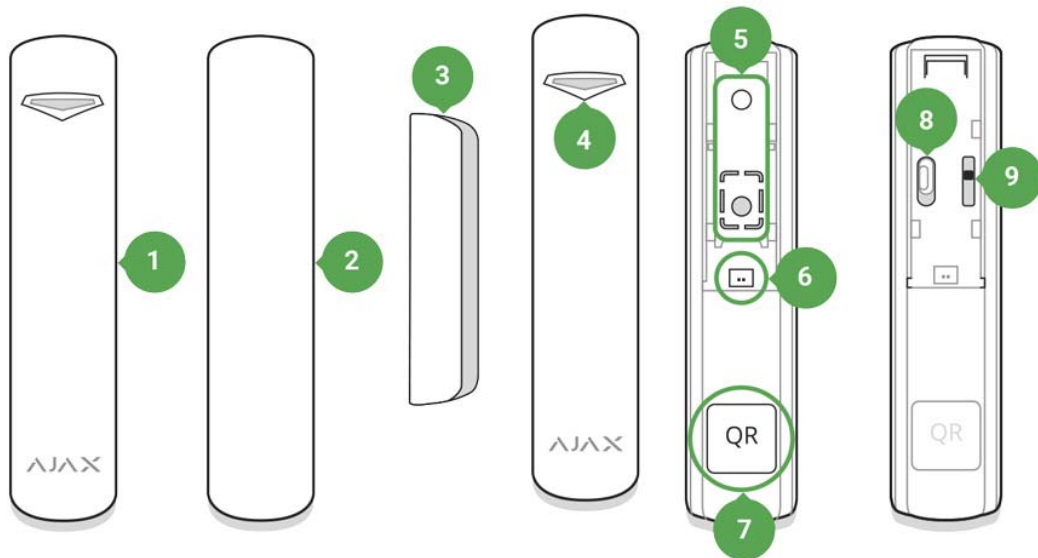
DoorProtect Plus unterstützt keine Verbindung über die Integrationsmodule [Ajax uartBridge](#) oder [Ajax ocBridge Plus](#).

Der Benutzer kann den Melder über die [Ajax-Applikation](#) für iOS, macOS, Windows oder Android konfigurieren. Die App benachrichtigt den Benutzer über alle Ereignisse durch Push-Benachrichtigungen, SMS und Anrufe (falls aktiviert).

Das Ajax-Sicherheitssystem kann an eine zentrale Überwachungsstation eines Sicherheitsdienstes angeschlossen werden.

[Öffnungsmelder mit Erschütterungs- und Neigungssensor DoorProtect Plus kaufen](#)

Funktionselemente



1. DoorProtect Plus
2. Großer Magnet (soll rechts von dem Melder platziert werden)
3. Kleiner Magnet (soll rechts von dem Melder platziert werden)
4. LED-Anzeige
5. SmartBracket-Befestigungsplatte (das perforierte Teil löst bei jedem Versuch, den Detektor von der Oberfläche abzureißen, den Manipulationsschutz aus)
6. Anschlussbuchse für externen Melder
7. QR-Code
8. Geräteschalter
9. Manipulationstaste

Funktionsprinzip

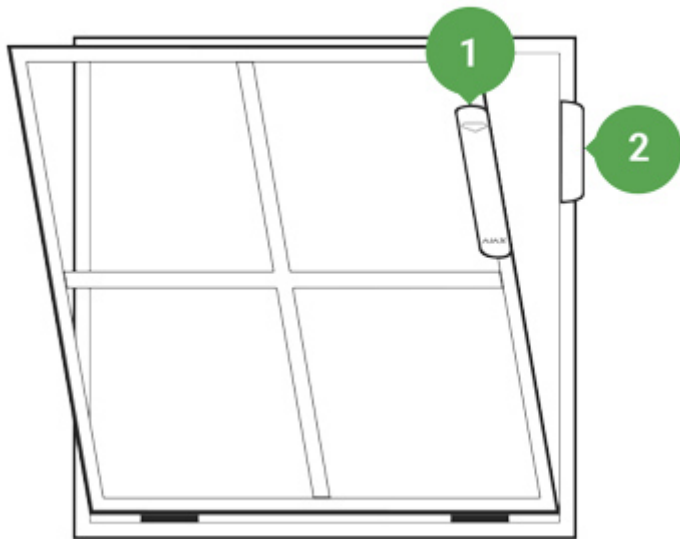
DoorProtect Plus besteht aus zwei Teilen: dem Melder und dem Konstantmagneten. Der Melder ist mit dem versiegelten Kontakt-Reed-Relais, einem eingebauten Beschleunigungsmesser und einem Sockel für einen verdrahteten Melder eines Drittanbieters ausgestattet.

Befestigen Sie den Melder am Türrahmen, während der Magnet am beweglichen Flügel oder am Schiebeteil der Tür angebracht werden kann. Befindet sich das versiegelte Kontakt-Reed-Relais innerhalb des Erfassungsbereichs des Magnetfelds, schließt es den Stromkreis, was bedeutet, dass der Melder geschlossen ist. Das Öffnen der Tür drückt den Magneten aus dem versiegelten Kontakt-Reed-Relais heraus und öffnet den Stromkreis. Auf diese Weise erkennt der Melder die Öffnung.

Das DoorProtect Plus-Set enthält zwei Konstantmagnete. Der kleine arbeitet in einem Abstand von 1 cm, der große — bis zu 2 cm.

Der Melder kann horizontal positioniert werden. Wenn keine Notwendigkeit besteht, eine Öffnung zu erkennen, verwenden Sie nur den Detektorteil (ohne Magnete) und deaktivieren Sie den primären Melder in den Einstellungen.

Der Beschleunigungsmesser erkennt Stöße und vertikale Abweichungen von mehr als 5° relativ zur Ausgangsposition. DoorProtect Plus kann an Fenstern, einschließlich Gauben, installiert werden, und das System kann scharf geschaltet werden, wenn diese leicht geöffnet sind (deaktivieren Sie den primären Melder in den Einstellungen previously).



Bringen Sie den Magneten **RECHTS** vom Melder an.

Wird der Alarm ausgelöst, sendet DoorProtect Plus das Alarmsignal sofort an die Hub-Zentrale, aktiviert die Sirenen und benachrichtigt den Benutzer und den Sicherheitsdienst.

Verbindung

Vor dem Verbindungsaufbau

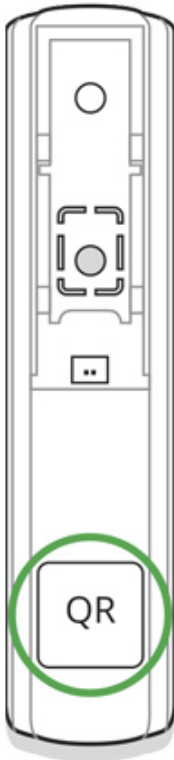
1. Folgen Sie dem Benutzerhandbuch der Hub-Zentrale und installieren Sie die [Ajax-App](#). Erstellen Sie das Konto, fügen Sie die Hub-Zentrale hinzu und erstellen Sie mindestens einen Raum.
2. Schalten Sie die Hub-Zentrale ein und überprüfen Sie die Internetverbindung (über Ethernet-Kabel und/oder GSM-Netz).
3. Stellen Sie sicher, dass die Hub-Zentrale deaktiviert ist und nicht aktualisiert wird, indem Sie den Status in der Ajax App überprüfen.

Nur ein Benutzer mit Administratorrechten kann das Gerät zur Hub-Zentrale hinzufügen.

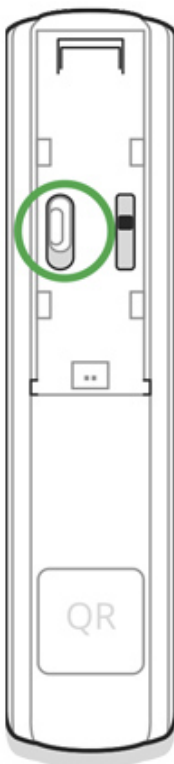
Kopplung des Melders mit der Hub-Zentrale

1. Wählen Sie **Gerät hinzufügen** in der Ajax-App.

2. Benennen Sie das Gerät, scannen Sie oder geben Sie den QR-Code ein (befindet sich auf dem Meldergehäuses und der Verpackung) und wählen Sie den Aufstellungsraum aus.



3. Tippen Sie auf **Hinzufügen** — der Countdown beginnt.
4. Schalten Sie das Gerät ein.



Damit Erkennung und Verbindung erfolgen kann, muss sich das Melder im Empfangsbereich des drahtlosen Netzwerks der Hub-Zentrale befinden (an einem einzelnen geschützten

Objekt). Die Verbindungsanfrage wird im Moment des Einschaltens des Geräts für kurze Zeit übertragen.

Wenn das Gerät nicht gekoppelt werden konnte (LED blinkt einmal pro Sekunde), schalten Sie es für 5 Sekunden aus und versuchen Sie es erneut. Der an die Hub-Zentrale angeschlossene Melder erscheint in der Liste der Geräte in der App. Die Aktualisierung der Melderstatus in der Liste hängt von dem in den Hub-Einstellungen eingestellten Geräte-Ping-Intervall ab (der Standardwert beträgt 36 Sekunden).

Status

1. Geräte
2. DoorProtect Plus

Parameter	Wert
Temperatur	Die Temperatur des Melders. Die Temperatur wird am Prozessor gemessen und ändert sich allmählich
Jeweller-Signalstärke	Die Signalstärke zwischen Hub-Zentrale und dem Melder
Verbindung	Verbindungsstatus zwischen Hub-Zentrale und Melder
Akku-Ladung	Ladezustand der Batterie des Geräts. Wird in Prozentsatz angezeigt Anzeige der Batterieladung in Ajax-Apps
Gehäusedeckel	Der Manipulationsmodus des Melders, der auf die Ablösung oder Beschädigung des Gehäuses reagiert
Eingangsverzögerung (sek)	Die Eintrittsverzögerung ist die Zeit, die Ihnen für die Unscharfschaltung des Sicherheitssystems nach Betreten des Raums bleibt. Was unter Eintrittsverzögerung zu verstehen ist
Ausgangsverzögerung (sek)	Verzögerungszeit beim Verlassen. Die Austrittsverzögerung ist die Zeit, die Ihnen nach der Scharfschaltung des Sicherheitssystems für das Verlassen des Raums bleibt. Was unter Austrittsverzögerung zu verstehen ist
Reichweite verlängert durch ReX	Zeigt den Status der Verwendung des ReX Funk-Repeater
Primär-Melder	Zeigt an, ob der Öffnungssensor aktiv ist

Sekundär-melder	Status des an DoorProtect Plus angeschlossenen externen Melders
Immer aktiv	Zeigt an, ob der Melder immer scharf ist
Erschütterungsmelder	Zeigt an, ob der Schocksensor aktiv ist
Neigungssensor	Zeigt an, ob der Neigungssensor aktiv ist
Vorübergehende Deaktivierung	<p>Zeigt den Status der Funktion des vorübergehend deaktivierten Gerätes an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nein — das Gerät arbeitet im normalen Modus und überträgt alle Ereignisse. • Nur Gehäuse — der Administrator der Hub-Zentrale hat die Benachrichtigungen der Manipulationsschalter deaktiviert. • Vollständig — das Gerät wird durch den Hub-Administrator vollständig vom Systembetrieb ausgeschlossen. Das Gerät führt keine Systembefehle aus und meldet keine Alarmer oder andere Ereignisse. • Nach Alarmanzahl — das Gerät wird vom System automatisch deaktiviert, wenn die Anzahl der Alarmer überschritten wird (wird in den Einstellungen der automatischen Gerätedeaktivierung eingerichtet). Diese Funktion ist in der Ajax PRO App konfigurierbar. • Nach Timer — das Gerät wird vom System automatisch abgeschaltet, wenn der Wiederherstellungs-Timer abläuft (wird in den Einstellungen der automatischen Gerätedeaktivierung eingerichtet). Diese Funktion ist in der Ajax PRO App konfigurierbar.
Firmware	Die Firmware-Version des Melders
Geräte-ID	Geräteerkennung

Einstellungen

1. Geräte
2. DoorProtect Plus
3. Einstellung

Einstellung	Wert
Erstes Feld	Meldername, kann bearbeitet werden

Raum	Auswählen des virtuellen Raums, dem das Gerät zugewiesen wird
Eingangsverzögerung (sek)	Wahl der Verzögerungszeit beim Betreten. Die Eintrittsverzögerung ist die Zeit, die Ihnen für die Unscharfschaltung des Sicherheitssystems nach Betreten des Raums bleibt Was unter Eintrittsverzögerung zu verstehen ist
Austrittsverzögerung (sek)	Wahl der Verzögerungszeit beim Verlassen. Die Austrittsverzögerung ist die Zeit, die Ihnen nach der Scharfschaltung des Sicherheitssystems für das Verlassen des Raums bleibt. Was unter Austrittsverzögerung zu verstehen ist
Verzögerungen im Nachtmodus	Verzögerung ist aktiviert, wenn der Nachtmodus verwendet wird Was unter Nachtmodus zu verstehen ist
Scharfschalten im Nachtmodus	Wenn aktiviert, schaltet der Melder bei aktivem Nachtmodus scharf. Bitte beachten Sie, dass im Nachtmodus alle aktiven Sensoren des Melders scharf geschaltet werden. Es ist nicht möglich, im Nachtmodus nur bestimmte Sensoren des Melders (z. B. nur einen Neigungssensor) scharf zu schalten
LED-Alarmanzeige	Ermöglicht es Ihnen, das Blinken der LED-Anzeige während eines Alarms zu deaktivieren. Verfügbar für Geräte mit Firmware-Version 5.55.0.0 oder höher Ermitteln der Firmware-Version oder ID des Melders oder Geräts
Primär-Melder	Wenn die Einstellung aktiv ist, reagiert der DoorProtect Plus-Primärmelder auf das Öffnen/Schließen
Externer Kontakt	Wenn die Einstellung aktiv ist, registriert der Melder externe Melder-Alarme
Erschütterungsmelder	Falls aktiv, erkennt der Sensor einen Aufprall
Empfindlichkeit	Empfindlichkeitsstufe des Schocksensors
Erste Erschütterung ignorieren	Falls aktiv, ignoriert der Melder einzelne Aufpralle
Neigungssensor	Falls aktiv, erkennt der Sensor die Neigung

Kippen	Wählen Sie den Normalwinkel des Sensors. Oberhalb dieses Grenzwertes erkennt der Sensor einen Alarm
Neigungsalarms Verzögerung	Die Anzahl der Sekunden von dem Moment, in dem der Sensor gekippt wird, bis zum Alarm
Immer aktiv	Beim Einschalten ist der Melder immer scharf
Externer Kontakt Modus	Auswahl des Typs eines externen verdrahteten Melders
Voralarmzeit, in Sekunden (nur für Rollladen-Bewegungsmelder verfügbar)	Die Zeit in Sekunden, in der eine bestimmte Anzahl von Impulsen gezählt werden soll. Diese Zeit wird nach dem ersten Impuls des Melders gezählt
Impulse vor dem Alarm (nur für Rollladen-Bewegungsmelder verfügbar)	Anzahl der Melderimpulse, die zum Auslösen eines Alarms erforderlich sind
Alarmierung mit Sirene, wenn Fenster- oder Türöffnungen festgestellt werden	Wenn aktiviert, werden die mit Anlage verbundene Sirenen aktiviert, wenn eine Fenster- oder Türöffnung erkannt wird
Alarmierung mit Sirene, wenn externer Kontakt geöffnet ist	Wenn aktiviert, werden die mit Anlage verbundene Sirenen aktiviert, wenn während eines externen Melderalarms aktiviert
Alarmierung mit Sirene bei Erschütterung	Wenn aktiviert, werden die mit Anlage verbundene Sirenen aktiviert, wenn während eines Schockalarms aktiviert
Alarmierung mit Sirene bei Neigungserkennung	Wenn aktiviert, werden die mit Anlage verbundene Sirenen aktiviert, wenn während eines Neigungsalarms aktiviert
Jeweller-Signalstärketest	Schaltet den Melder in den Signalstärketestmodus
Erfassungsbereichstest	Schaltet den Melder auf den Erfassungsbereichstest um
Dämpfungsprüfung	Schaltet den Melder in den Signal-Fade-Test-Modus (verfügbar bei Meldern mit Firmware-Version 3.50 und höher)
Vorübergehende Deaktivierung	<p>Erlaubt dem Benutzer, das Gerät zu trennen, ohne es ganz aus dem System zu entfernen.</p> <p>Es stehen zwei Optionen zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vollständig deaktivieren — das Gerät führt keine Systembefehle aus, kann nicht über Automatisierungsszenarien angesteuert werden und das System ignoriert Alarme und andere Benachrichtigungen dieses Geräts • Deaktivieren von Deckel-Benachrichtigungen — das System

	<p>ignoriert nur Benachrichtigungen über das Auslösen der Manipulationsschutz-Abnehmen des Gerätedeckels)</p> <p>Mehr über vorübergehende Deaktivierung erfahren</p> <p>Das System kann Geräte auch automatisch abschalten, wenn die eingestellte Anzahl von Alarmen überschritten wird oder wenn der Wiederherstellungs-Timer abläuft.</p> <p>Weitere Informationen zur automatischen Deaktivierung</p>
Benutzerhandbuch	Öffnet das Benutzerhandbuch des Melders
Gerät entkoppeln	Trennt den melder von der hub-zentrale und löscht seine einstellungen

Anzeige

Ereignis	Anzeige	Hinweis
Einschalten des Melders	Leuchtet ungefähr eine Sekunde lang grün	
Melderverbindung zur Hub-Zentrale	Leuchtet kontinuierlich für einige Sekunden	
Alarm-/Manipulationsschutz-Aktivierung	Leuchtet ungefähr eine Sekunde lang grün	Der Alarm wird einmal in 5 Sekunden gesendet
Batterie muss ersetzt werden	Während des Alarms leuchtet sie langsam grün und erlischt dann langsam	Der Austausch der Melderbatterie wird im Abschnitt Austausch der Batterie beschrieben

Funktionsprüfung

Das Ajax-Sicherheitssystem ermöglicht die Durchführung von Tests zur Überprüfung der Funktionalität angeschlossener Geräte.

Die Tests beginnen nicht sofort, sondern standardmäßig innerhalb von 36 Sekunden. Die Startzeit hängt vom Ping-Intervall ab (der Abschnitt über die „Jeweller“-Einstellungen in den Hub-Zentrale-Einstellungen).

[Jeweller-Signalstärketest](#)

[Test des Erkennungsbereichs](#)

[Dämpfungsprüfung](#)

Installieren des Melders

Die Lage von DoorProtect Plus hängt von der Entfernung zur Hub-Zentrale und von Hindernissen ab, die die Übertragung des Funksignals behindern: Wände, Böden, große Gegenstände im Raum.

Gerät ist nur für die Innenraummontage vorgesehen.

Überprüfen Sie den Jeweller-Signalpegel am Installationsort

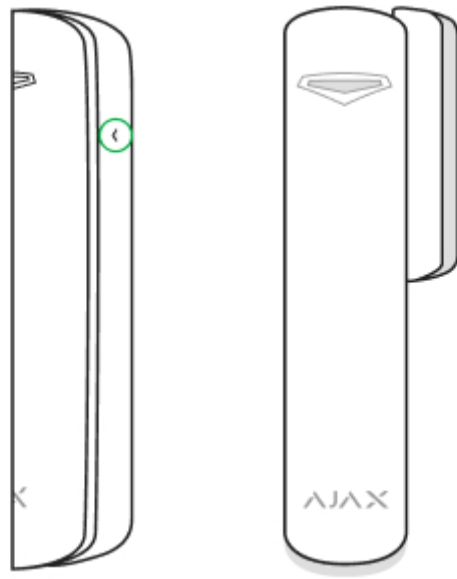
Wenn der Signalpegel niedrig ist (ein Balken), können wir den stabilen Betrieb des Melders nicht garantieren. Ergreifen Sie alle möglichen Maßnahmen zur Verbesserung der Signalqualität. Bewegen Sie zumindest den Melder. Schon eine Verschiebung von 20 cm kann die Qualität des Signalempfangs deutlich verbessern.

Wenn der Detektor auch nach einer Bewegung eine geringe oder instabile Signalstärke hat, verwenden Sie einen [ReX Funk-Repeater](#).

Installieren Sie den Melder nicht wie folgt:

1. außerhalb der Räumlichkeiten (im Freien);
2. in der Nähe von Metallgegenständen oder Spiegeln, die eine Dämpfung oder Abschirmung des Signals verursachen;
3. an allen Orten mit schneller Luftzirkulation (Luftgebläse, offene Fenster oder Türen);
4. innerhalb von Räumlichkeiten, deren Temperatur und Feuchtigkeit außerhalb des zulässigen Bereichs liegen;
5. näher als 1 m von der Hub-Zentrale entfernt.

Bringen Sie den Magneten rechts vom Melder an. Seite des Melders, von der aus der Magnet montiert werden soll, ist mit einem Pfeil markiert. Der Melder befindet sich entweder innerhalb oder außerhalb des Türrahmens (Fensterrahmen).



Wenn der Melder in den senkrechten Ebenen (innerhalb des Gehäuses/Rahmens) installiert wird, verwenden Sie den kleinen Magneten aus dem Set. Der Abstand zwischen Magnet und Melder sollte 1 cm nicht überschreiten.

Wenn Sie die Teile von DoorProtect Plus in der gleichen Ebene positionieren, verwenden Sie den großen Magneten. Seine Auslöseschwelle beträgt 2 cm.

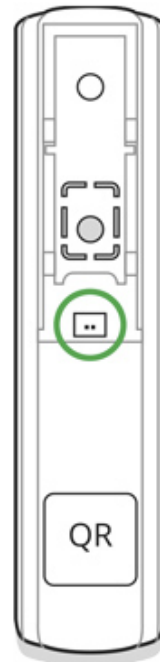
Melderprüfung

Nachdem Sie den Standort festgelegt haben, befestigen Sie den Melder und den Magneten mit dem doppelseitigen Klebeband und überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit mit dem Detektionszonen-Test.

Im Testmodus leuchtet die DoorProtect Plus-LED kontinuierlich und schaltet sich bei Auslösung des Melders für eine Sekunde ab. Überprüfen Sie die korrekte Funktion des Geräts, indem Sie die Tür mehrmals öffnen/schließen.

Anschließen eines verdrahteten Melders eines Drittanbieters

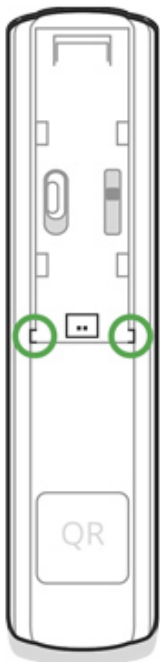
Ein verdrahteter Melder mit einem Öffnerkontakt (Öffner) kann über die eingebaute



Anschlussklemme an DoorProtect Plus angeschlossen werden.

Wir empfehlen, den kabelgebundenen Melder in einem Abstand von nicht mehr als 1 Meter zu DoorProtect Plus zu installieren. Längere Drahtlängen erhöhen das Risiko seiner Beschädigung und verringern die Qualität der Kommunikation zwischen den Melder.

Um den Draht aus dem Meldergehäuse herauszuführen, brechen Sie den Stecker heraus:



Wenn der angeschlossene verdrahtete Melder ausgelöst wird, erhalten Sie die Benachrichtigung.

Um sicherzustellen, dass der Alarm beim Öffnen des Rollladens ausgelöst wird, schließen Sie den verdrahteten Rollladenbewegungsmelder mit dem Öffnerkontakt (normalerweise geschlossen) an DoorProtect Plus an. Die Funktion ist für Geräte mit Firmware ab Version 5.53.1.0 verfügbar.

[Wie kann ich die Firmware-Version oder die ID des Sensors oder Geräts ermitteln](#)

[So schließen Sie den Rollladen-Bewegungsmelder an DoorProtect Plus an](#)

Installation

Vergewissern Sie sich vor der Installation des Melders, dass Sie den optimalen Standort gewählt haben, der den Richtlinien dieses Handbuchs entspricht!

1. Befestigen Sie die SmartBracket-Befestigungsplatte mit den mitgelieferten Schrauben. Wenn Sie andere Befestigungswerkzeuge verwenden, stellen Sie sicher, dass diese die Befestigungsplatte nicht beschädigen oder verformen.

Verwenden Sie nur doppelseitiges Klebeband zur vorübergehenden Befestigung des Melders. Das Band läuft mit der Zeit aus, was zu einem Herunterfallen, einer falschen Auslösung und einer Fehlfunktion des Melders führen kann.

2. Legen Sie den Melder auf die Befestigungsplatte. Wenn der Melder in SmartBracket befestigt ist, blinkt er mit einer LED und signalisiert damit, dass der Manipulationsschutz geschlossen ist. Wenn die LED nach der Fixierung in SmartBracket nicht blinkt, überprüfen Sie den Status der Manipulation in der Ajax-App und dann die Fixierungsdichtheit der Platte.

Wenn jemand den Melder von der Oberfläche löst oder ihn von der Befestigungsplatte abnimmt, werden Sie vom Sicherheitssystem benachrichtigt.

3. Legen Sie den Magneten auf die Befestigungsplatte.

Instandhaltung

Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit des Melders regelmäßig. Reinigen Sie das Meldergehäuse von Staub, Spinnenweben und anderen Verunreinigungen. Verwenden Sie eine weiche, trockene Serviette, die für technische Geräte geeignet ist.

Verwenden Sie keine Substanzen, die Alkohol, Aceton, Benzin, und andere aktive Lösungsmittel enthalten, um die Melder-Zentrale zu reinigen.

Die Lebensdauer der Batterie hängt von ihrer Qualität, der Auslösefrequenz des Melders und dem Ping-Intervall durch die Hub-Zentrale ab.

Wenn sich die Tür 10 Mal am Tag öffnet und das Ping-Intervall des Melders 60 Sekunden beträgt, dann arbeitet DoorProtect Plus 7 Jahre mit der vorinstallierten Batterie. Zum Beispiel reduziert ein Ping-Intervall von 12 Sekunden die Lebensdauer der Batterie auf 2 Jahre.

Wenn die Melderbatterie schwach ist, benachrichtigt das System den Benutzer, und die LED-Anzeige leuchtet sanft auf und erlischt, wenn ein Glasbruch erkannt oder der Manipulationsschutz ausgelöst wird.

[Batterie beschrieben](#)

Technische Daten

Auslöseschwelle des Melders	1 cm (kleiner Magnet) 2 cm (großer Magnet)
Schwellenwert für die Aktivierung des Neigungssensors	5° oder mehr (anpassbar)
Schock-Empfindlichkeit	3 Stufen
Ignorieren der ersten Schock-Option	Ja
Anti-Manipulationsschalter	Ja
Frequenzband	868,0– 868,6 MHz oder 868,7– 869,2 MHz je nach Verkaufsregion
Kompatibilität	Funktioniert nur mit Ajax hubs und Funk-Repeater
Maximale HF-Ausgangsleistung	Bis zu 20 mW
Funksignalmodulation	GFSK
Reichweite des Funksignals	Bis zu 1.200 m (ohne Hindernisse)
Buchse zum Anschluss von Draht-gebundenen Meldern	Ja, NC
Netzteil	1 Batterie CR123A, 3 V
Lebensdauer der Batterie	Bis zu 5 Jahre
Installationsmethode	In Innenräumen
Schutzart	IP50
Betriebstemperaturbereich	Von -10°C bis +40°C
Betriebsfeuchtigkeit	Bis zu 75%
Abmessungen	Ø 20 × 90 mm
Gewicht	29 g
Zertifizierung	Sicherheitsstufe 2, Umweltklasse II in Übereinstimmung mit den Anforderungen von EN 50131-1, EN 50131-2-6, CLC/TS-50131-2-8, EN 50131-5-3

Komplettsatz

1. DoorProtect Plus
2. SmartBracket-Montageplatte
3. Batterie CR123A (vorinstalliert)

4. Großer Magnet
5. Kleiner Magnet
6. Außen montierte Anschlussklemme
7. Einbausatz
8. Schnellstartanleitung

Garantie

Die Garantie für die Produkte der „AJAX SYSTEMS MANUFACTURING“ LIMITED LIABILITY COMPANY gilt 2 Jahre nach dem Kauf und gilt nicht für die vorinstallierte Batterie.

Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, wenden Sie sich zunächst an den Support — in der Hälfte der Fälle können technische Probleme aus der Ferne behoben werden!

[Der vollständige Text der Garantie](#)
[Nutzungsbedingungen](#)

Technischer Support: support@ajax.systems